



# GROßSCHWEIDNITZER ORTSBLATT

10. Oktober 2018 | Jahrgang 10

DER MINISTER-  
PRÄSIDENT  
BESUCHTE DIE  
AUSSTELLUNG „IN  
FREMDEN HÄNDEN“  
SEITE 6

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großschweidnitz · Ernst-Thälmann-Straße 63 · 02708 Großschweidnitz · ☎ (0 35 85) 83 26 67  
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Großschweidnitz – Jons Anders, E-Mail: grossschweidnitz@t-online.de  
allgemeine Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung: Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr, sowie Mi. 13.00 – 18.00 Uhr und Do. 13.00 – 17.00 Uhr, Fr. geschlossen

## Gemeinderatssitzung



Die nächste öffentliche  
Gemeinderatssitzung findet  
**am 18.10.2018 um 19.00 Uhr**  
in der Gemeindeverwaltung statt.

## Information



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
die **Beteiligungsberichte 2015 und 2016**  
der Gemeinde Großschweidnitz liegen vor.  
Diese können während der Sprechzeiten  
der Gemeindeverwaltung eingesehen wer-  
den.

Jons Anders  
Bürgermeister

## Begrüßung Babys



Timmy Laufer

Juli 2018

## Bibliothek



Die Bücherei der Gemeinde  
Großschweidnitz informiert:

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr  
im Gemeindeamt

## Museum



Unser Museum kann zu den bekannten  
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung  
Großschweidnitz besichtigt wer-  
den, andere Zeiten sind nach Voranmel-  
dung möglich.

## Bürgerpolizist



Sprechstunde nach Anmeldung  
unter Telefon 0 35 85 / 86 52 14 oder  
0 34 / 13 46 27 01 61. Bei eiligen Sa-  
chen kann jederzeit die 110 oder die  
0 35 85 / 86 50 kontaktiert werden.

## Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 20.09.2018

### Beschluss Nr.: 23/2018

**Überplanmäßige Ausgaben für die Er-  
richtung eines öffentlichen Spielplatzes  
aus Mitteln Investkraft/Landesmittel –  
Ident-Nr.: 1349**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt den Mehrausga-  
ben für die Errichtung eines öffentlichen  
Spielplatzes auf der Freifläche neben der  
Freiwilligen Feuerwehr, Ernst-Thälmann-  
Straße zu.

**Begründung:**

Aus Mitteln der VwV Investkraft „Brücken  
in die Zukunft“ (Landesmittel) ist beabsich-  
tigt einen öffentlichen Spielplatz auf der Frei-  
fläche neben der Freiwilligen Feuerwehr zu  
errichten. Die Spielgeräte sind geliefert und  
aufgebaut. Die notwendigen Sitzgelegenhei-  
ten und Kleinzubehör (Papierkörbe, Fahr-  
radständer) wurden vorerst eingelagert. Es  
besteht die Absicht das gesamte Gelände  
mittels eines Stabmattenzaunes inkl. 2 Tore  
und einer Zufahrt räumlich abzuschließen.  
Diese Leistung war ursprünglich bei der Be-  
antragung der Fördermittel nicht in dieser  
Ausfertigung vorgesehen (geplant nur Ma-  
schendrahtzaun). Weiterhin besteht die Ab-  
sicht auf der Spielplatzfläche eine wetter-  
feste Tischtennisplatte zu erwerben und zu  
errichten.

Die im Haushalt geplanten Mittel sind für  
die Mehraufwendungen nicht ausreichend.  
Der Fehlbedarf der notwendigen Mittel wird  
durch Mehreinnahmen zur Verfügung ge-  
stellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ge-  
meinderates: 12 + 1

davon anwesend: 9 + 1

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

### Beschluss Nr.: 24/2018

**Überplanmäßige Ausgaben für die Mo-  
dernisierung der Sporthalle nach För-  
derrichtlinie LAEDER – Ident-Nr.:  
562017001701LDR**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt den Mehrausgaben  
für die Modernisierung der Sporthalle zu.

**Begründung:**

Aus Mitteln des Förderprogrammes LEA-  
DER 2014 wurden für die Modernisierung

der Sporthalle Fördermittel bewilligt. Die  
entsprechenden Leistungen wurden im  
Rahmen von Beschränkten Ausschreibun-  
gen ausgeschrieben und beauftragt. Jedoch  
konnte nicht der volle Leistungsumfang be-  
auftragt werden da die vorhandenen und  
geplanten Mittel nicht ausreichend waren.  
Einige Leistungen mussten zurückgestellt  
werden.

Zusätzlich zur Beantragung besteht die Ab-  
sicht die Fassade des Gebäudes malermäßig  
instand zu setzen und eine großflächige Re-  
paratur der Daches vorzunehmen.

Die im Haushalt geplanten Mittel sind für  
die Mehraufwendungen nicht ausreichend.  
Der Fehlbedarf der notwendigen Mittel wird  
durch Mehreinnahmen zur Verfügung ge-  
stellt.

Eine Erhöhung der Förderung über LEADER  
ist nicht möglich.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ge-  
meinderates: 12 + 1

davon anwesend: 9 + 1

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

### Beschluss Nr.: 25/2018

**Vergabe zur Erneuerung des Entwässe-  
rungskanales Gustav-Albert-Straße**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Groß-  
schweidnitz beschließt in seiner Sitzung  
am 20.09.2018 der Firma Peschel Erd- u.  
Landschaftsbau den Auftrag zur Erneue-  
rung des Entwässerungskanales Gustav-Al-  
bert-Straße in der Gemeinde Großschweid-  
nitz zu erteilen.

**Begründung:**

Die Firma Peschel Erd- u. Landschaftsbau  
hat das einzige Angebot abgegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ge-  
meinderates: 12 + 1

davon anwesend: 9 + 1

10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Großschweidnitz, 20.09.2018



*Jons Anders*

Jons Anders  
Bürgermeister



## Neues von den „Pfiffikussen“



Jetzt im September war es noch so schön, dass wir immer noch jeden Tag ganz lange in unserem Garten spielen konnten. Wir buddeln eben gern im Sand, fahren Roller oder die Zwerge mit den Bobby Cars oder ernten in unserem Garten Äpfel und Pflaumen. Es ist toll, wenn es so ein schönes Wetter ist und wir viel im Freien spielen können. Aber manchmal gibt es Sachen, die wir machen, da wollen wir gar nicht nach draußen gehen und dazu gehört es, wenn wir selbst unser Mittagessen kochen dürfen. In unserem Dachgeschoss gibt es nämlich eine Kinderküche. Und wir „großen“ Kindergartenkinder freuen uns immer ganz sehr, wenn Manu, unsere Erzieherin, mit uns das Mittagessen kocht. Und jetzt im September haben wir gemeinsam Pizza gebacken. Und was sollen wir euch sagen...? Es war lecker.



Am 30. Oktober feiern wir alle gemeinsam eine große Halloween-Party. Ab 16 Uhr seid ihr Großschweidnitzer auch alle ganz herzlich zu uns ins „Gespensterschloss Pfiffikus“ eingeladen. Bei Geisterspielen, Gruselgeschichten und einem Lampenumzug vergeht die Zeit sicher ganz schnell. Für das leibliche Wohl wird in unserer Monsterküche gesorgt.

Eure Pfiffikus-Kinder

Noch ein Wort in eigener Sache. Am 20. September, zum Weltkindertag fordert die AWO Sachsen ein langfristiges Konzept zur Qualitätssicherung in unseren Kitas. Wir als Kita haben uns, ebenso wie viele andere Kitas der AWO Oberlausitz, daran mitbeteiligt und ein „Schlüsselbäumchen“ gepflanzt. Ein Bäumchen, an das wir symbolisch mit Schlüsseln auch die Forderungen und damit Wünsche aus dem Strategiepapier der AWO Sachsen mit angehängen haben.



Wir möchten uns bei Frau Fenster und Herrn Anders bedanken, die bei dieser Aktion mit dabei waren und stets, wie auch der gesamte Gemeinderat, für unsere Sorgen und Nöte ein offenes Ohr haben und uns jederzeit unterstützen, wo sie nur können.

Elke Meile  
Kita-Leitung

## Erinnerung



Liebe Bürgerinnen und Bürger, hier noch einmal als Erinnerung.

Im Rahmen der Anwendung des Bundesmeldegesetzes vom 01.11.2015 ist es zukünftig gefordert, dass die **Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Ortsblatt** nur noch nach ausdrücklicher persönlicher Einwilligung der Betroffenen erfolgen kann. Veröffentlicht werden können alle Bürgerinnen und Bürger ab dem 70. Geburtstag aller 5 Jahre. Die aktuelle **Zustimmungserklärung** dazu finden Sie auf Seite 7.

## Seniorenverein



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Unser Nachmittag im September, der von Fam. Miehlsbradt und Hanuš, mit Lichtbildern von Großschweidnitz gestaltet wurde, war sehr interessant und schön. Es wurde die 650 Jahrfeier des Ortes gezeigt. Es ist erstaunlich wie sich seit dem der Ort verändert hat. Nochmal herzlichen Dank dafür. Nur schade, dass die Einwohner so gar kein Interesse für ihr Dorf zeigten. Wir hatten mit mehr Gästen gerechnet.

Unser nächster Nachmittag findet am **17. Oktober um 14.00 Uhr (Spielesachmittag)** statt.

Es sind immer noch GÄSTE herzlich willkommen. Der Unkostenbeitrag für Kaffee + Kuchen und später Imbiss beträgt 5,- EUR.

Anmeldung für Gäste bitte bis Montag unter 0174/3987899

Bis dahin viele Grüße

Hannelore Seibt

## Markttag

Jeden Donnerstag auf dem Platz der Gemeindeverwaltung von ca. 13.30-14.30 Uhr.

Nutzen Sie die Chance auf beste Backwaren und leckere Fleisch- und Wurstwaren.



## Buch des Monats in der Gemeindebücherei



Die Tage werden kürzer, draußen wird es kälter und schneller dunkel. Dann kommt die Zeit am Nachmittag und am Abend, es sich bei einer schönen Tasse Tee mit einem Buch gemütlich zu machen.

Heute ist Krimizeit beim Buch des Monats von **Charlotte Link** mit ihrem Buch „Der Verehrer“, erschienen im Goldmann-Verlag.

In einem Waldstück wird die Leiche einer erst kürzlich ermordeten Frau gefunden, die die Polizei und auch die Ange-

hörigen der Toten vor ein Rätsel stellt. Denn die Frau galt seit sechs Jahren als spurlos verschwunden. Ein Telefonanruf einer ehemaligen Urlaubsbekanntschaft liefert erste Anhaltspunkte für die Ermittler, aber erst ein weiteres Verbrechen, das ganz ähnlich ist, führt zu einer konkreten Spur ...

Lesen Sie selbst, wie es weitergeht und lassen sich in den Bann des Romans ziehen.

**Übrigens:** Es gibt viele schöne neue Krimis in der Bibliothek. Besuchen Sie uns!

## Museum Großschweidnitz

### Damals wars – ein Spaziergang durch alte Zeiten!

Im Rahmen der Seniorennachmittage hatte das Museumsteam die Senioren zu einem Wandernachmittag eingeladen. Im Vorfeld gab es von den Senioren immer wieder die Frage, „Wohin wandern wir denn und schaffen wir das auch?“ Das Museumsteam hatte sich für diesen Tag eine besondere Wanderung ausgedacht. Im Seniorenraum des Gemeindezentrums bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen wurde eine Wanderung durch unseren Ort gemacht. Die Wanderung führte die Senioren 62 Jahre zurück, in das Jahr 1956.



Anhand von 50 alten Dias wurde ein Ortsspaziergang vom Höllengrund in Dürrhennersdorf bis zum heutigen Platz an der Turnhalle in Großschweidnitz gezeigt. Die Dias stammen aus dem Jahre 1956, dem 650. Geburtstag von Großschweidnitz. Eine zweite Serie zeigte den Festumzug zu diesem Jubiläum. Es waren bunt geschmückte Straßen und Häuser, aber auch viele heute nicht mehr vorhandene Gebäude zu sehen. Viele alte Erinnerungen wurden wach und so manche Anekdote aus dieser Zeit wurde erzählt. Nach 2 Stunden gingen unsere Senioren mit vielen aufgefrischten Erinnerungen nach Hause.

*Das Museumsteam*



## Ein zu Hause für Pflegekinder

Wir, der Pflegekinderdienst im Landkreis Görlitz, sind immer wieder auf der Suche nach Menschen, die bereit sind Kindern ein geschütztes zu Hause zu geben. Pflegekindern ist es für eine absehbare Zeit oder dauerhaft nicht möglich, in ihrem Elternhaus aufzuwachsen. Dieser Umstand hat verschiedene Gründe, deshalb sind wir auf der Suche nach vielfältigen Pflegefamilien oder Pflegepersonen. Die Kinder sollen die Möglichkeit erhalten, in einem geschützten, behüteten und stabilen Rahmen aufzuwachsen.

Als Fachdienst bieten wir ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und un-

terstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten und sind ihr Ansprechpartner bei der Suche nach individuellen Lösungen.

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt? Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz! (Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de; 03581/ 663 29 50) Gern möchten wir Sie auch auf unser Angebot der Infoveranstaltung in Kooperation mit der Volkshochschule aufmerksam machen:

**Löbau: 25.10.2018: 17.30 – 19.00 Uhr.**

Die Anmeldung findet über die Volkshochschule direkt statt.



## Rückblick Depotfest Feuerwehr Großschweidnitz

Am Samstag, dem 15. September 2018 gab es für unsere Besucher wieder Feuerwehr live in Form eines Depotfestes. Unseren kleinen Gästen standen eine gesponserte Hüpfburg der Volksbank, der neue Spielplatz der Gemeinde sowie das sehr begehrte Kinderschminken zum Bespaßen zur Verfügung.

Wie gewohnt zu unseren Veranstaltungen, fanden auch Rundfahrten mit unserem Löschfahrzeug statt.



Hier bekamen wir Unterstützung von Kameraden der Feuerwehr Boxberg welche mit einem ausgedienten Löschfahrzeug russischer Bauart anreisten und sich daran beteiligten. Sicherlich ein weiterer Höhepunkt war wieder eine kleine Schauübung in Form eines Löschangriffs unserer Jugendfeuerwehr.



Trotz großen Lampenfiebers wurde alles mit Bravour gemeistert. Wir sind stolz auf unsere Jugend. Im Anschluss folgte wie gehabt ein gemütlicher Abend mit Live-Musik.

Wir bedanken uns für das zahlreiche Erscheinen bei den Einwohnern unseres Ortes sowie bei den Kameraden der Feuerwehren Löbau, Ebersdorf, Niedercunnersorf, Boxberg und natürlich bei allen überörtlichen Besuchern. Ein besonderer Dank geht an die Volksbank für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg, eben so an Frau Riediger für das Kinderschminken sowie an alle welche für unsere Jugendfeuerwehr eine Spende tätigten.

Wir sind uns sicher, es war wieder eine schöne Veranstaltung, welche auch das kulturelle Leben in unserem Ort ein Stück bereichern konnte. Wir werden dies im nächsten Jahr fortsetzen.

Bis dahin verbleiben mit den besten Grüßen,

*die Kameradinnen und Kameraden  
sowie Vereinsmitglieder der Feuerwehr  
zu Großschweidnitz.*

**Abteilung Kegeln**

**Nie für möglich gehaltener Auswärtssieg in Freiberg**

Die neue Saison 2018/19 startete dieses Jahr am Sa. 8.9. mit dem Heimspiel der 1. Männermannschaft in der 2. Verbandsliga gegen den Döbelner SC. Durch das Fehlen von David Worch und Uwe Gottschald sollte dies eine schwere Aufgabe werden, da wir in der Vergangenheit oft in Stammbesetzung ziemlich gleich stark gespielt haben. So kam es dann auch, dass wir dieses Spiel mit 1 : 7 Punkten verloren und die Döbelner sogar einen neuen Mannschaftsbahnrekord mit 3207 Holz erspielten.



Zum 2. Spiel am 15.09. reisten wir nach Freiberg zum Auswärtsspiel bei der 2. Mannschaft des ATSV Freiberg. Mit wenig Sieghoffnung gingen wir hier trotzdem konzentriert an den Start. Unsere Startspieler Kevin Worch (508) und Uwe Gottschald (544) konnten hier wider Erwarten gleich einen Mannschaftspunkt holen und mit 1054 zu 1052 Kegeln waren wir sehr dicht dran an den Freibergern. Im Mitteldurchgang spielten Sven Pillack (514) und unser bester Mann Frank Schumann (572). Auch Frank konnte einen wichtigen Punkt erkämpfen und Sven bei den Gesamtholz gut mithalten. 2137 zu 2138 und damit nur 1 Holz Vorsprung hieß das neue Zwischenergebnis. Zum Schluss hatten David Worch und Sandro Kabisch die Aufgabe,

diesen Vorsprung ins Ziel zu retten. David gelang es, mit 514 Holz seinem Gegner den wichtigen Mannschaftspunkt abzunehmen und Sandro erspielte mit 568 eine sehr gute Holzzahl. Bis zum letzten Wurf spielten wir gleichauf mit Freiberg. Mit dem letzten Wurf hielten alle den Atem an und warteten auf das Endresultat: Freiberg 3218 zu Großschweidnitz 3220 und damit 3 : 5 Punkte. Wahnsinn, ein nie für möglich gehaltener Auswärtssieg mit nur 2 Kegeln Vorsprung war die Belohnung für ein konzentriertes Spiel unserer Mannschaft. Herzlichen Glückwunsch.



Unsere Senioren bestritten am 15.9. ihr erstes Saisonspiel zu Hause gegen den Nerchauer SV. Durch einen Computerausfall gleich im ersten Durchgang war dieses Spiel von Beginn an von Unruhe geprägt. Stephan Gross mit 487 profitierte von der Verletzung von Ronald Müller (405) und holte den ersten Punkt. Ralf Lass mit 511 musste sich hauchdünn dem Nerchauer Lutz Dinger (520) geschlagen geben und seinen Punkt abgeben. Martin Gross (516) holte den 2. Punkt für Großschweidnitz und Bernd Urban verlor sein Duell ge-

gen Grünberger trotz gleicher Holzzahl mit 510 aufgrund nur 1 : 3 Satzpunkte leider knapp. Beim Zwischenstand von 2 : 2 Punkten und 2024 zu 1897 Holz gingen die Schlusspieler Holger Weist und Ulli Pillack auf die Bahn. Beide erwischten leider keinen guten Tag und so kam für Holger dann noch Peter Hiller zum Einsatz. 4 : 4 Punkte bei 2932 zu 2851 Holz hieß schließlich der Endstand und damit ein Unentschieden. Schade, aber bei dem Chaos durch den Ausfall der Technik waren alle froh, dass dieses Spiel nicht abgebrochen werden musste und am Ende noch zufrieden mit dem 1 Tabellenpunkt.

Die Mix-Mannschaft 100 Wurf spielte am 15.9. ihr Heimspiel gegen den KSV Neißetal Görlitz. Dorit Rothe (360), Ilona Reinhardt (408), Regina Hiller (339) und Vincent Lober (385) konnten sich hier leider nicht durchsetzen und verloren ihr erstes Spiel mit 1492 zu 1621 Holz.

Eine sehr freudige Nachricht erhielten wir Anfang September von der SAB Dresden. Seit ca. 1,5 Jahren kämpfte unser Abteilungsleiter Holger Weist um Fördermittel zur Teilerneuerung der Technik auf unserer Kegelbahn. Hier bekam Holger nun endlich die positive Nachricht, dass diese Fördermittel genehmigt wurden und der Freistaat Sachsen sich zu einem großen Teil an den Kosten dieser dringend notwendigen Reparaturen beteiligt. Wir danken Holger an dieser Stelle für sein Durchhaltevermögen und die gelassenen Nerven. Ende Oktober werden diese ca. 3 wöchigen Reparaturarbeiten starten.

**Hier nun die Übersicht der kommenden Heimspiele::**

27.10.	9 – 11 Uhr	Kreisklasse	Mix 120	KV Löbau II
	13 – 17 Uhr	2. Verbandsliga	Männer	SSV Turbine Dresden

*Sandro Kabisch*

Weitere Infos gibt's auf unserer Facebook-Seite SC Grossschweidnitz-Löbau Abt. Kegeln

**Abteilung Fußball**

Nach dem Sieg gegen den VfB Zittau ging es zum Auswärtsspiel nach Bad Muskau. Verdient nahm man hier die 3 Punkte mit. M. Hanske und A. Heinrich trafen zum 2:0 Auswärtssieg.

Am folgenden Wochenende mühte man sich dann im Kreispokal beim TSV Großschönau (Kreisliga) redlich ab und konnte erst in der Verlängerung mit 3:4 das Spiel für sich entscheiden. A. Heinrich, M. Schirmer und S. Schack (2x) sicherten den Einzug in die nächste Runde.

Die folgenden beiden Punktspiele standen unter keinem guten Stern. Arge personelle Probleme führten zu zwei deutlichen Niederlagen. Gegen den GFC Rauschwalde

setzte es eine bittere 0:6 Heimleite und das Gastspiel beim SV Lok Schleife unterlag man mit 3:0.

Unsere 2. Mannschaft konnte im Gastspiel beim SV Meuselwitz punkten. Durch Tore von R. Drewniok, W. Schmidt und N. Berge stand es nach 90 Minuten 3:3. Auch im darauffolgenden Heimspiel teilte man sich die Punkte mit der SpG SV Lautitz. M. Keller und S. Müller steuerten die Tore zum 2:2 bei. Im letzten Pflichtspiel verlor man deutlich mit 3:0 beim TSV Herwigsdorf 1891.

Die Senioren sind weiterhin ungeschlagen. Im Heimspiel gegen die SpG SV Horcken Kittlitz setzte man sich deutlich mit

4:1 durch. Die Toren zum Sieg trugen W. Schmidt, T. Papert, T. Kriegel und A. Wurll bei. Auch das folgende Auswärtsspiel beim SV Neueibau gewannen unsere „Alten“. T. Scheidemann gelang das goldene Tor des Tages.

Die aktuellen Ergebnisse aus unseren Juniorenbereich:

**- B-Junioren:**

SC Großschweidnitz-Löbau – SpVgg. Ebersbach	3:2
SC Großschweidnitz-Löbau – SpG FSV Oderwitz 02	1:1
SC Großschweidnitz-Löbau – SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig	2:1

**- D-Junioren:**

Herrnhuter SV –	
SC Großschweidnitz-Löbau	0:5
SpG ESV Lok Zittau –	
SC Großschweidnitz-Löbau	5:1
SC Großschweidnitz-Löbau –	
FSV Oderwitz 02	3:7

**- E-Junioren:**

SC Großschweidnitz-Löbau –	
SV Lautitz 96	2:7
SpG SV Reichenbach –	
SC Großschweidnitz-Löbau	8:3
SC Großschweidnitz-Löbau –	
SV Arnsdorf-Hilbersdorf	3:4

Die kommenden angesetzten Pflichtspiele des Sportclub Großschweidnitz-Löbau:

**1. Männermannschaft –****Landskron Oberlausitzliga**

So, 13.10.18 / 15:00 Uhr - VfB Zittau –	
SC Großschweidnitz-Löbau 1. (Pokal)	
Sa, 20.10.18 / 15:00 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau 1. – SV Neueibau	
So, 27.10.18 / 15:00 Uhr - Bertsdorfer SV	
– SC Großschweidnitz-Löbau 1.	
Sa, 03.11.18 / 14:00 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau 2. – FV Rot-Weiß 93	
Olbersdorf	

**2. Männermannschaft –****1. Kreisklasse Staffel 2**

Sa, 20.10.18 / 13:00 Uhr - SpG SC Groß-	
schweidnitz-Löbau 2. – SV Zodel 68	
Sa, 27.10.18 / 15:00 Uhr - Post SV Görlitz	

– SpG SC Großschweidnitz-Löbau 2.	
Sa, 03.11.18 / 12:00 Uhr - SpG SC Groß-	
schweidnitz-Löbau 2. – EFV Bernstadt/	
Dittersbach	

**Senioren – Kreisliga Staffel Süd**

So, 14.10.18 / 10:00 Uhr - SpG ESV Lok	
Zittau – SpG SC Großschweidnitz-Löbau	
Fr, 19.10.18 / 19:00 Uhr - SpG Herrnhu-	
ter SV – SpG SC Großschweidnitz-Löbau	
Fr, 26.10.18 / 19:00 Uhr - SpG SC Groß-	
schweidnitz-Löbau – VfB Zittau	
Fr, 02.11.18 / 19:30 Uhr - SpVgg Ebers-	
bach – SpG SC Großschweidnitz-Löbau	

**B-Junioren – Lorenz Nuss Kreisliga**

Sa, 20.10.18 / 10:30 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau – SpG TSV Herwigs-	
dorf 1891	
Sa, 27.10.18 / 10:30 Uhr - SpG FV Rot-	
Weiß 93 Olbersdorf – SC Großschweid-	
nitz-Löbau	
Mi, 31.10.18 / 11:00 Uhr - SV Rot-Weiß	
Bad Muskau – SC Großschweidnitz-Lö-	
bau	
So, 04.11.18 / 10:00 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau – SpG ESV Lok Zittau	

**D-Junioren – GWZ Kreisliga Staffel 3**

Sa, 20.10.18 / 09:00 Uhr - Holtendorfer	
SV 2. – SC Großschweidnitz-Löbau (Po-	
kal)	
Sa, 27.10.18 / 10:30 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau – SG Leutersdorf	
So, 04.11.18 / 12:00 Uhr - SpG TSG Hai-	
newalde – SC Großschweidnitz-Löbau	

**E-Junioren – Rohrnetz-Beil Kreisliga Staffel 3**

So, 21.10.18 / 09:00 Uhr - SC Groß-	
schweidnitz-Löbau – NFV Gelb-Weiß	
Görlitz 09	
So, 28.10.18 / 10:00 Uhr - GFC Rausch-	
walde 2. – SC Großschweidnitz-Löbau	
Sa, 03.11.18 / 09:00 Uhr - SC Großschweid-	
nitz-Löbau – TSV Herwigsdorf 1891	

**G-Junioren**

– nächste Spiele in Turnierform (Termin wird auf der Homepage bekanntgegeben)

**Bambini – Team**

(Geburtsjahr 2013 und jünger)  
Training jeden Montag von 16:15 Uhr bis 17:30 Uhr in Großschweidnitz  
Betreuer Matthias Keller, Jana Malke und Stefanie Koschmieder

**Information der Abt. Fußball:**

- in folgenden Spielgemeinschaften absolvieren Kinder und Jugendliche des Sportclub die Trainings- und Punktspieleinheiten in der Saison 2018/19:
  - B-Junioren: beim TSV Herwigsdorf 1891
  - C-Junioren: beim Schönbacher FV
- Weitere Informationen sind unserer Homepage zu entnehmen.

Mit sportlichen Grüßen  
Jens Rudolph, Abteilungsleiter

Tel.: 0151/18051266

www.sc-grossschweidnitz-loebau.de

Email: sgmedizin@web.de

**Schützengesellschaft Großschweidnitz e.V.****Dankeschönveranstaltung**

Am 08. September war es wieder so weit. Die Mitglieder der Schützengesellschaft Großschweidnitz e.V., deren Partner und die geladenen Gäste begingen in gemütlicher Runde ihre Dankeschönveranstaltung. Der Vorsitzende, Hans-Henner Niese und die Mitglieder des Vorstandes bedankten sich bei den Ehepartnern, den Gästen und natürlich auch den Schützen für die in diesem Jahr geleistete Arbeit bei den Festivitäten in der Gemeinde, an denen die Schützen sich aktiv eingebracht haben und die geleisteten Arbeitsstunden. Dank galt auch den Ehepartnern, die ja einige Stunden auf ihren Partner, oft an Samstagen oder Sonntagen verzichten mussten und natürlich ging auch der Dank an die Sponsoren, die uns in unseren Vorhaben immer gut unterstützen.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Bekanntgabe und Ehrung des diesjährigen Schützenmeisters, des Marschalls und des 3. Platzierten durch unseren Sportwart Roland Worch. Dieses Jahr gab es keinen Schützenmeister, sondern eine Schützenmeisterin, unser Mitglied Diana Kleinhenz. Marschall wurde Manfred Tilgner und den 3. Platz erzielte Siegfried Pihner.

Den erfolgreichen Schützen gilt unser herzlicher Glückwunsch und immer ein „Gut Schuss“.

**Herbstpokal**

Wie in den vergangenen Jahren, führt der Schützenverein traditionell im Oktober wieder das Herbstpokalschießen durch. Dieses Jahr fällt der Termin auf den 27.10. von 14-18.00 Uhr. Gegen 19.00 Uhr erfolgt dann die Siegerehrung.

Dazu sind Schützen der befreundeten Schützenvereine und Bürger unseres Ortes oder der unmittelbaren Umgebung eingeladen und können sich am Wettkampf beteiligen. Die Bestplatzierten erhalten die Urkunde und den Pokal überreicht. Geschossen wird auf 10 m Entfernung, 20 Schuss mit Luftgewehr. Selbstverständlich steht für die Mitglieder und Gäste auch ein kleiner Imbiss bereit.

Wir erwarten Ihren Besuch und freuen uns auf Ihre Teilnahme

**Öffnungszeiten des Vereinsschießstandes** Jeden Freitag von 19.00 – 22.00 Uhr

www.sg-grossschweidnitz.de

**Michael Kretschmer zu Besuch in der Gedenkstätte Großschweidnitz**

**Beitrag von Michael Kretschmer**  
**anlässlich der Ausstellungseröffnung „In fremden Händen“**  
**am 25. August 2018 in der Gedenkstätte Großschweidnitz**

Zu einem der beklemmendsten Orte im Freistaat Sachsen gehört der ehemalige Anstaltsfriedhof der Gedenkstätte Großschweidnitz. Auf dem unscheinbaren Areal mit einer Wiese und einem gelben Backsteingebäude (das ehemalige Leichenhaus mit angeschlossenem Sektionsraum) stehen keine Grabsteine. Trotzdem ist hier die letzte Ruhestätte von mehreren tausend Menschen, die der nationalsozialistischen „Euthanasie“ zum Opfer gefallen waren.

Die „Euthanasie“-Morde gehören zur grausamen Realität der NS-Zeit. Die Vorstellung, dass es „lebensunwertes Leben“ geben könnte und die Ideen der „Rassenhygiene“ waren bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts weit verbreitet und wurden breit diskutiert. Die Nationalsozialisten rechtfertigten dann mit diesen Theorien die unmenschlichen Verbrechen der Krankensterbenkammer, auch in der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt Großschweidnitz.

Dort wurden über 5.500 Patienten durch falsche Medikamente, unterlassene Behandlung oder systematische Unterernährung getötet. Auf den Totenscheinen wurden aber nur „unverdächtige“ Ursachen vermerkt. Im Rahmen des von Dr. Maria Fiebrandt geleiteten Forschungsprojektes „Opferdatenbank Großschweidnitz“ konnten alle Patientenakten gesichtet und die Namen in einer Datenbank erfasst werden. Das daraus entstandene Gedenkbuch verzeichnet 5.539 Namen und erinnert an die Schicksale der Opfer, unter denen sehr viele Kinder sind.

Mich hat das Schicksal dieser Kinder sehr beschäftigt. Gerade weil es um einen so traurigen Hintergrund geht, soll die neue Gedenkstätte würdig ausgestattet sein.

Die Staatsregierung hat am 14. August 2018 beschlossen, einen Großteil der Sachsen zustehenden Mittel aus dem Vermögen der Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR dafür einzusetzen, die Gedenkstätten in Sachsen als Orte lebendigen Erinnerns zu erhalten und zu gestalten. Das Gedenken an die NS-Verbrechen in Großschweidnitz wollen wir zusam-

men mit dem Bund fördern. Ich bin allen Beteiligten dankbar für die gemeinsame Arbeit an diesem Projekt und sehe der Fertigstellung der Gedenkstätte mit Interesse entgegen.

Warum ist uns dies wichtig? Die Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen und der kommunistischen Diktatur, insbesondere der SED-Diktatur, sowie deren Verbrechen gehört zu den Kernelementen demokratischer Erinnerungskultur. Gerade für junge Menschen, die in unserem die Menschenwürde schützenden Rechtsstaat groß werden, sind solch menschenverachtenden Verbrechen, wie sie in Großschweidnitz verübt wurden, kaum fassbar. Ein Weitertragen der Geschichte in den kommenden Jahren kann nicht mehr durch die Generation der Zeitzeugen erfolgen. Daher wird an diesem authentischen Ort mit Geldern von Bund und Land eine erweiterte Gedenkstätte mit durchdachten Ausstellungen entstehen.

Das Schülerprojekt „Tante Marianne“ ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie die Wissensvermittlung über die dunkle Vergangenheit dieses Ortes erfolgen kann. Das auf Anregung des Politischen Bildungsforums Sachsen der Konrad-Adenauer-Stiftung durchgeführte Projekt am Gymnasium Dresden-Bühlau und der Sorbische Oberschule Bautzen leistet dazu einen wichtigen Beitrag.

Das Projekt will den Opfern einen Namen, eine Identität geben. Pate dafür stand das weltberühmte Ölgemälde „Tante Marianne“, in dem einer der bedeutendsten deutschen Künstler der Gegenwart - der in Dresden geborene Gerhard Richter - das Schicksal seiner Tante Marianne Schönfelder verarbeitete. Die junge Frau, die an Schizophrenie erkrankte, wurde 1938 zwangssterilisiert und 1943 nach Großschweidnitz verlegt. Sie verstarb am 16. Februar 1945 wahrscheinlich an absichtlich herbeigeführter Unterernährung. Mit dem Bild, auf dem die jugendliche Marianne Schönfelder mit ihrem Neffen zu sehen ist, hat Gerhard Richter nicht nur seiner Tante ein Denkmal gesetzt, sondern auch den vielen Opfern der NS-Krankensterbenkammer ein Gesicht gegeben.

*Michael Kretschmer*  
 Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

**SKH AKTUELL** Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz

Programm für Patientinnen und Patienten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Gäste des Sächsischen Krankenhauses Großschweidnitz

**Oktober-Dezember 2018**

<p>Mittwoch   10. Oktober   16.15 Uhr  <b>Führung in der Kirche mit Aufstieg zur Orgel und Glocken</b>                      Krankenhauskirche, Dauer ca. 60 Minuten                      Eintritt frei                      nur Hauptschiff der Kirche barrierefrei zugänglich</p>	<p>Mittwoch   14. November   16.15-18.00 Uhr  <b>Reisevortrag: Mütterchen Russland – mit dem Schiff von St. Petersburg nach Moskau</b>                      Verwaltungsgebäude, Haus 41, Großer Konferenzraum                      Eintritt frei</p>
<p>Mittwoch   17. Oktober   16.15-18.00 Uhr  <b>Reisevortrag: Mit dem Zug von der Oberlausitz nach Moskau</b>                      Verwaltungsgebäude, Haus 41, Großer Konferenzraum                      Eintritt frei</p>	<p>Montag   03. Dezember   11.30 - 15.00 Uhr  <b>Blutspende des DRK</b>                      Saal des Sozialzentrums (Haus 19)                      Ausweis bitte mitbringen!</p>
<p>Mittwoch   07. November   16.15 Uhr  <b>Kanalführung durch unsere Unterwelt</b>                      Treffpunkt: Haus 19, Hintereingang                      Eintritt frei   Dauer ca. 30 Minuten, nicht barrierefrei</p>	<p>Mittwoch   05. Dezember   16.15-18.00 Uhr  <b>Reisevortrag: Fahrt zu den Grenzen der Oberlausitz</b>                      Verwaltungsgebäude, Haus 41, Großer Konferenzraum                      Eintritt frei</p>

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.skh-grossschweidnitz.de](http://www.skh-grossschweidnitz.de)

José Edaljo

Joel Spirling  
 Sebastian Spirling  
 Edmund Spirling  
 Alexander Spirling  
 Joaris Spirling

Momente der Besinnung

04. Dezember 2018

17.00 Uhr

Es erklingen Weihnachts- und andere Lieder, à capella gesungen vom Männerquintett **José Edaljo** in der Krankenhauskirche (Eintritt frei)

3. Advent, Sonntag | 16. Dezember 2018 | 14.00 Uhr

Sozialzentrum, Saal im SKH Großschweidnitz

„Swingende Weihnacht“ mit der Steffen-Peschel-Band

Wir laden sie herzlichst ein, die Adventszeit ein bisschen mehr zu genießen. Lassen sie den Stress hinter sich und gönnen sie sich einen Abend mit ihren Lieben beim Konzert mit der Steffen-Peschel-Band. Sie verwöhnt ihre Ohren mit alten und neuen, sinnlichen und fröhlichen sowie lauten und leisen Weihnachtsliedern. Ganz im bes(ch)wingt-jazzigen Stil der fünf Musiker.

Uta Hoffmann # Sängerin  
 Friedemann Seidnitz # Saxophonist  
 Olga Nowikowa # Pianistin und Sängerin  
 Gaston Endmann # Schlagzeuger  
 Steffen Peschel # Bandleader und Bassist

Karten nur an der Tageskasse zum Preis von 10,00 €. Freie Platzwahl.

Einlass ab 13.00 Uhr.

Der Saal ist barrierefrei zugänglich.

Große Kreisstadt Löbau  
 Hauptamt  
 Meldebehörde  
 Altmarkt 1  
 02708 Löbau

## Zustimmungserklärung für die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

**Bitte beachten Sie:**

Kreuzen Sie bitte Zutreffendes immer an und füllen Sie die Felder vollständig und deutlich aus. Bitte vergessen Sie nicht, den Antragsabschnitt zu unterschreiben! **Für Veröffentlichung von Ehejubiläen sind die Unterschriften beider Ehegatten erforderlich.**

### 1. Angaben zur Person für Altersjubiläum

Name		Vorname(n)	Geburtsdatum
Name		Vorname(n)	Geburtsdatum
PLZ	Wohnort	Straße mit Hausnummer	

Hiermit stimme/n wir/ich gemäß § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zu, dass Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk auf ihr Verlangen hin Auskunft über unser/mein Altersjubiläum erteilt werden darf.  
 Als Altersjubiläen gelten der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Ort	Datum	Unterschrift	Unterschrift
-----	-------	--------------	--------------

### 2. Angaben der Eheleute für Ehejubiläum

Name des Ehemannes (ggf. Geburtsname)		Vorname(n)	Geburtsdatum
Name der Ehefrau (ggf. Geburtsname)		Vorname(n)	Geburtsdatum
PLZ	Wohnort	Straße mit Hausnummer	
Standesamt		Ort der Eheschließung	Datum der Eheschließung

Hiermit stimmen wir gemäß § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zu, dass Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk auf ihr Verlangen hin Auskunft über unser Ehejubiläum erteilt werden darf.  
 Als Ehejubiläum gilt das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

**Hinweis:** Eheschließungen werden nicht automatisch im Melderegister erfasst. Demzufolge kann nur Auskunft über Ehejubiläen erteilt werden, wenn diese im Melderegister entsprechend erfasst sind. Gegen Vorlage Ihrer Eheurkunde können Sie Ihre Eheschließung gern nacherfassen lassen.

Ort	Datum	Unterschrift des Ehemannes	Unterschrift der Ehefrau
-----	-------	----------------------------	--------------------------

**Wird von der Behörde ausgefüllt!**

--

**Kirche Großschweidnitz**

Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein!

12. Oktober	17.00 Uhr	Gottesdienst
21. Oktober	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
26. Oktober	17.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst
04. November	10.15 Uhr	Gottesdienst
<b>12. November</b>	<b>16.15 Uhr</b>	<b>Martinsumzug</b>

**ASB-Schwesterndienstplan**

Zeitraum	Funktelefon-Nr.:
01.10. – 31.10.2018 Früh-/Abenddienst	0162/252 06 78

Anzeigen

**Steuern? Wir machen das.**

**VLH.**



Bernd Krellwitz  
02708 Löbau, Bahnhofstr. 38  
Tel. (03585) 47 48 49 | www.vlh.de/bst/9480  
Christian Schwarze  
02708 Großschweidnitz, Rosenstr. 34  
Tel. (03585) 40 20 04 | www.vlh.de/bst/9138



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**Getränke LAD**

**GETRÄNKE SCHULZE**

Inh. Jens Hübner  
Getränke Groß- und Einzelhandel

**ABHOLMARKT**

Niedere Hauptstraße 53  
02708 Kottmar  
OT Niedercunnersdorf

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr  
Sa. 8:00-12:00 Uhr



Tel.: 035875-60232 | Fax: 035875-67794 | Mail: getraenkeschulze@t-online.de

**Aesculap Apotheke**

Apotheker Michael Thiele • Telefon 0 35 85 / 86 29 11

Gern beraten wir Sie...



... im Ärztehaus,  
Breitscheidstraße 9



**REDAKTIONSSCHLUSS**  
der Oktober-Ausgabe ist der 21.09.2018.

FÜR JUNG UND ALT  
EIN SCHÖNES ZUHAUSE

**WGLöbau**  
Wohnungsgenossenschaft Löbau eG



**2-Raumwohnung**

E.-Thälmann-Straße 22 – 3. Obergeschoss  
**47,96 m² für nur 330,00 € mntl.** (incl. NK)

Energieausweis: Art: Verbrauch; Kennwert Endenergie: 137 kWh/(m²a); wesentlicher Energieträger Heizung: H-Gas/Schweres Erdgas

**4-Raumwohnung**

E.-Thälmann-Straße 18 – 3. Obergeschoss  
**73,15 m² für nur 499,00 € mntl.** (incl. NK)

Energieausweis: Art: Verbrauch; Kennwert Endenergie: 142 kWh/(m²a); wesentlicher Energieträger Heizung: H-Gas/Schweres Erdgas

Beide Wohnungen malermäßig vorgerichtet und neue Fußbodenbeläge

**ACHTUNG NEU:**

Zu jeder Wohnung kann nun auch ein Stellplatz angemietet werden.

**INFO** 03585-404290 | www.wg-loebau.de



Am 30. Oktober ist Weltspartag!



Sichern Sie sich Ihre Geldgeschenke vom Staat! Lassen Sie sich gleich zu Ihren persönlichen Fördermöglichkeiten beraten.

- ✓ Riester-Förderung
- ✓ Wohnungsbauprämie
- ✓ Arbeitnehmersparzulage
- ✓ staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung
- ✓ Baukindergeld

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin in Ihrer Filiale Löbau, Telefon 03585 460-0.



Sparkasse  
Oberlausitz-Niederschlesien

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Großschweidnitz, Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (außer Anzeigen): Bürgermeister Jons Anders  
**Fotos:** Gemeindeverwaltung, Vereine  
**Satz & Gestaltung:** WA Media-Light Löbau - Anne Rammelt  
**Redaktion & Anzeigenannahme:** WA ML – R. Beil, Ernst-Thälmann-Str. 63, 02708 Großschweidnitz **Telefon:** (035 85) 40 19 67,  
**E-Mail:** post@media-light-loebau.de **Auflagenhöhe:** 600 Exemplare  
**Erscheinungsweise:** monatlich, in der 2. Woche  
**Verteilung:** kostenlos an die Haushalte der Gemeinde Großschweidnitz  
**Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2015.** Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die Werbeagentur Media-Light keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler.  
Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.